

An den  
Präsidenten des Burgenländischen Landtages  
Herrn Christian Illedits  
Landhaus  
7000 Eisenstadt

Eisenstadt, am 2. Feber 2017

**Selbständiger Antrag**

**des Landtagsabgeordneten Bernhard Hirczy, Kollegin und Kollegen**

**auf Fassung einer EntschlieÙung betreffend Erhalt des Bezirksgerichts  
Jennersdorf**

Der Landtag wolle beschließen:

## **Entschließung**

### **des Burgenländischen Landtages vom ..... betreffend Erhalt des Bezirksgerichts Jennersdorf**

Das Bundesministerium für Justiz plant mit Zustimmung der Burgenländischen Landesregierung das Bezirksgericht in Jennersdorf zu schließen. Diese Meldung war Anfang Feber 2017 aus den Medien zu entnehmen.

Der Weiterbestand des Bezirksgerichts in Jennersdorf ist aber aus vielen Gründen unerlässlich und nicht nur für die betroffene Gemeinde, sondern für die gesamte Region ein Gewinn. Das Gericht schafft unmittelbar Arbeitsplätze, örtliche Rechtsanwälte, der Notar vor Ort sowie die gesamte Wirtschaft profitieren von der Nähe zum Gericht. Eine Schließung des Gerichts in Jennersdorf sowie die Verlegung nach Güssing würde für die Betroffenen außerdem weite und teilweise unzumutbare Anreisewege nach sich ziehen.

Es ist nicht nachvollziehbar, wie die Burgenländische Landesregierung, angesichts der ohnehin schwierigen Gesamtsituation der Region Südburgenland und ohne mit der betroffenen Gemeinde Gespräche zu führen, ihre Zustimmung zur Schließung des Bezirksgerichts erteilen konnte.

Der Landtag hat beschlossen:

Die Burgenländische Landesregierung wird aufgefordert, die Zustimmung zur Schließung des Bezirksgerichts umgehend zurückzunehmen und sich zukünftig dafür einzusetzen, alle Bezirksgerichte im Burgenland zu erhalten.